

## 16. AUGUST

### SEL. MARIA SAGRARIO VOM HL. ALOYSIUS VON GONZAGA

#### Ordensfrau und Märtyrin

*Nichtgebotener Gedenktag*

---



Geboren 1881 in Lillo (Provinz Toledo) in Spanien, studierte die SELIGE MARIA SAGRARIO VOM HL. ALOYSIUS VON GONZAGA als eine der ersten Frauen in Spanien zunächst Pharmazie und trat 1915 in das Karmelitinnenkloster in Madrid ein. Sie zeichnete sich bald durch ihren Gebetseifer und die Verehrung der Eucharistie aus und war mehrmals Priorin. Im Verlauf des spanischen Bürgerkriegs erlitt sie das Martyrium. Am 20. Juli 1936 wurde das Kloster vom Mob angegriffen.

Unter der Leitung der Seligen suchten die Schwestern zunächst Schutz bei den Eltern einer Mitschwester, wurden jedoch am 14. August verhaftet. Erhaltene Zeugnisse dokumentieren ihre Gelassenheit und Hingabe an den Willen Gottes. Im Verhör weigerte sie sich standhaft, andere zu verraten. Am 15. August – dem Fest Mariä Himmelfahrt – wurde sie erschossen. Papst Johannes Paul II. sprach sie am 10. Mai 1998 selig.

In den vielen kleinen Gelegenheiten des Alltags zeigt sich die Treue zu einem Leben mit Christus. Zu Beginn unseres Gottesdienstes wollen wir den Herrn um seine Vergebung und seine Hilfe bitten.

- Herr Jesus Christus! Du bist der treue Zeuge für die Liebe Gottes zu allen Menschen.

- In deiner Kraft haben die Märtyrer ausgehalten bis in den Tod.
- Gestärkt durch ihr Vorbild schenke auch uns die Krone des Lebens.

### **Tagesgebet**

Gütiger Gott und Vater, du Quell aller Heiligkeit, du hast der seligen Maria Sagrario den Geist wahren Betens und eine große Verehrung der Eucharistie geschenkt; so hast du ihr Kraft gegeben, den Märtyrertod zu erleiden. Gewähre uns, dass wir ihrem Vorbild folgen, und dass unser Leben durch die treue Erfüllung deines Willens in allen Dingen zu einer Opfergabe werde, die dir wohlgefällt. Darum bitten wir durch Jesus Christus... Amen.

**Lesung und Evangelium** aus dem Commune für Märtyrer

### **Fürbitten**

Herr Jesus Christus, durch die Hingabe deines Lebens am Kreuz hast du uns ein Beispiel für unser Leben gegeben. Wir bitten dich auf die Fürsprache der seligen Maria Sagrario:

- ★ Lass unseren Alltag mit seinen oft unangenehmen Ansprüchen und Anforderungen immer mehr zu einem Lobpreis deines Namens werden.
- ★ Steh allen bei, die um ihres Glaubens willen geschmäht, verfolgt und umgebracht werden, und lass sie bis in den Tod Zeugnis von deiner Liebe geben.
- ★ Gib allen Gewalttätern und Fanatikern Einsicht in ihr falsches Handeln und lenke ihre Herzen hin zu Gott, dem Vater aller Menschen.

★ Schenke allen, die Opfer von Terror und Gewalt geworden sind, die Fülle des Lebens bei dir.

Darum bitten wir dich, Christus, unseren Bruder und Herrn.  
Amen.

### **Zum Nachdenken**

Eine Novizin war vom Skrupel geplagt, ob sie wohl eine Todsünde begangen habe. Sie ging zur Novizenmeisterin und bat sie, einen Beichtvater zu rufen, doch diese ging nicht darauf ein... Sie ging zur Priorin, Schw. Sagrario, und trug ihr ihre Bitte vor. „Die Dienerin Gottes ging mit großer Liebe auf mich ein und versuchte, mich zu beruhigen, und sagte mir, dass wir oft glaubten, etwas sei eine Todsünde, während es keine ist, würde aber trotzdem den Beichtvater rufen. Ich bat sie, es so einzurichten, dass die Novizenmeisterin nichts davon erführe; sie brachte das so gut hin, dass der Beichtvater zunächst zur gesamten Kommunität sprach, wodurch der Eindruck entstand, dass er deswegen gekommen sei, und die Priorin ihn erst danach, als er seinen Vortrag beendet hatte, bat, ans Beichtgitter zu gehen, so dass ich Gelegenheit zum Beichten hatte.“

*(Aussage einer Schwester im Seligsprechungsprozess)*